



Nein zur Volksinitiative «Schweizer Recht statt fremde Richter»

Marianne Streiff, Nationalrätin und Präsidentin EVP Schweiz

Das Völkerrecht ist kein fremdes Recht.

- Völkerrecht ist zum grössten Teil Vertragsrecht.
- Deshalb gibt es hier keine sogenannten «fremden Richter».



A white dove is shown in flight, its wings spread wide, symbolizing peace. To the right of the dove, there are autumn leaves in shades of red, orange, and yellow. The background is a soft, warm gradient.

«Das Völkerrecht sichert Rechtsstaatlichkeit, Frieden und Stabilität in der Welt.»

NZZ 18. März 2018

- Es schafft Rechtssicherheit.
- Es schützt die Rechte der Bürgerinnen und Bürger.
- Es ermöglicht Frieden und Stabilität in der Welt.



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

1. Die Initiative schwächt unser Land.

- Sie stellt unsere internationalen Verpflichtungen dauerhaft in Frage.
- Sie tauscht Vertragstreue gegen potenziellen Vertragsrückzug oder –bruch.
- Die Schweiz wäre kein verlässlicher und stabiler Partner mehr und damit im Abseits.



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Evangélique Suisse

2. Die Initiative schadet unserer Volkswirtschaft.

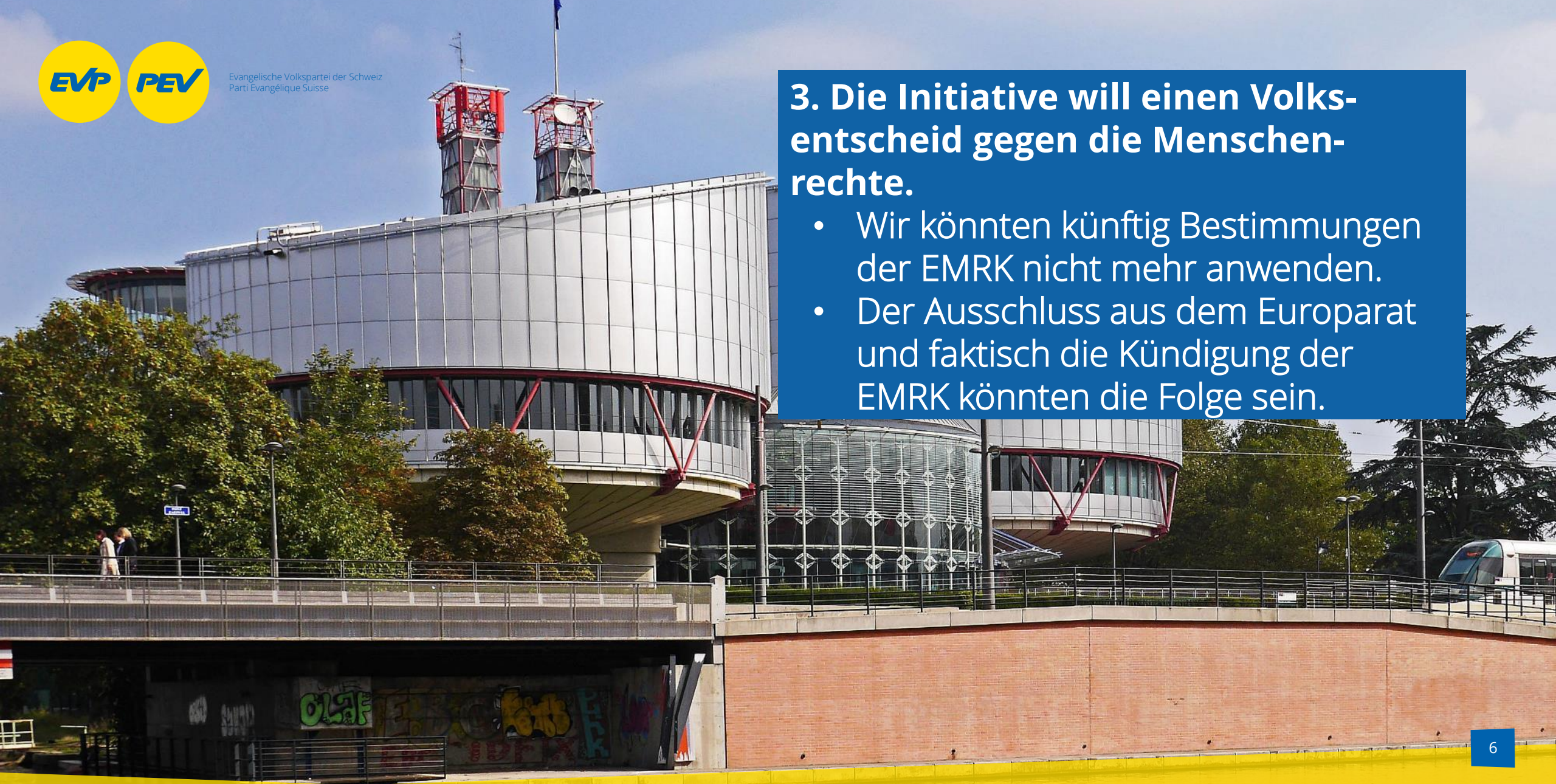
- Sie verursacht grosse Rechtsunsicherheit.
- Sie gefährdet die Rechts- und Planungssicherheit.
- Sie schadet damit dem Wirtschaftsstandort Schweiz.



Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti Évangélique Suisse

3. Die Initiative will einen Volksentscheid gegen die Menschenrechte.

- Wir könnten künftig Bestimmungen der EMRK nicht mehr anwenden.
- Der Ausschluss aus dem Europarat und faktisch die Kündigung der EMRK könnten die Folge sein.





Evangelische Volkspartei der Schweiz
Parti évangélique suisse

Die Initiative schwächt die Rechte jedes einzelnen von uns, die

- unserer Kinder,
- unserer Senioren und Seniorinnen,
- unserer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,
- der Konsumentinnen und Konsumenten
- der Medienschaffenden,
- der Menschen mit Behinderungen
- der Menschen mit unterschiedlichen sexuellen Orientierungen,
- der Menschen mit oder ohne religiöse Überzeugungen.

«Das Volk hat keine absolute Macht».

- Die Schweiz ist mit der Zürcher Rechtsprofessorin Helene Keller vertreten. Sie sagt:
- Das Volk ist laut Bundesverfassung der Souverän des Landes, hat aber keine absolute Macht.
- Eine Volksinitiative für Lynchjustiz z.B. würde gegen Verfassung und Völkerrecht verstossen. Denn jeder hat ein Recht auf ein faires Verfahren.



Bildquelle: Tagesanzeiger



Mein Fazit

- NEIN zur Torpedierung der Glaubwürdigkeit unseres Landes als internationaler Vertrags- und Handelspartner!
- NEIN zur Gefährdung unserer kleinen und offenen Volkswirtschaft!
- NEIN zum Angriff auf unsere Demokratie und auf die Menschenrechte jedes einzelnen von uns!